

TA	9.0	9.0	GE
RD	9.5	9.5	GE
HR	9.0	9.5	GE
Total 1		55.5	
Abzug		0.0	
Total 2		55.5	

Festbericht

JG - Jodler Gruppe

47

Gurzelen, Trachtenhörli Gurzelen, BKJV

Leitung: Burri Johanna, Wattenwil

Klasse 1

Mach z'Beschte drus

Ueli Zahnd

Tongebung	Gut geschulter, runder und beweglicher Chorklang mit schönen Jodelstimmen, die über eine gekonnte Jodeltechnik verfügen. Das Bassregister ist teilweise zu wenig ausgeglichen.
Aussprache	Der Text ist prägnant mit gut gebildeten Vokalen. Unerlaubte Bindung zum Anlaut vermeiden (zB "dänksch-a", "würdisch-anders", "dir-isch", "Guets-isch" usw.). Die Jodelvokalisation ist passend gewählt.
Harmonische Reinheit	Die angestimmte Tonart H-Dur wird bis zum Schluss gehalten. Im Jodel der 1. Strophe singt mangels Tonstütze die 1. Jodelstimme unrein (das "c" im JT 2 und die "f" in den JT 3 und 7). In den LT 1 und 2 werden die Intervalle der Bässe nie gemäss Partitur gesungen. Im Allgemeinen ist jedoch ein reines Klangbild zu hören.
Rhythmik	Mit passendem Tempo wird rhythmisch korrekt gesungen. Die Metrik ist klar erkennbar und der Melodiefluss ist beweglich.
Dynamik	Die textliche Umsetzung ist aussagekräftig. Speziell ausgeprägt ist der gefühlvolle Spannungsaufbau im Jodel.
Gesamteindruck	Dieser gelungene Vortrag zeugt von intensiver Probenarbeit, die nichts dem Zufall überlässt. Die Komposition wird musikalisch sehr gut nachempfunden und überzeugend vorgetragen: Ein würdiger Schlusspunkt in diesem Konzerteil.
Juror(in)	Gody Studer

Herzliche Gratulation!
G. Studer